

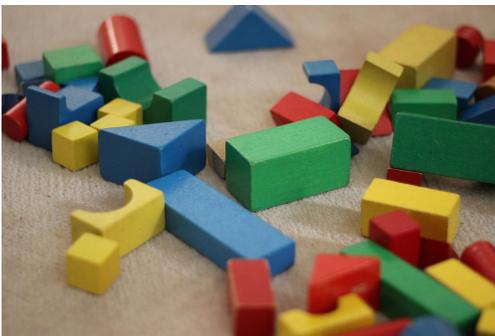
Eschweiler-Süd:

Die Kirchengemeinde Süd hat ihre drei Tageseinrichtungen an pro futura übertragen

Der Kirchenvorstand unserer Gemeinde hat nach langen und intensiven Beratungen entschieden, die drei katholischen Tageseinrichtungen für Kinder — St. Cäcilia, St. Barbara und St. Wendelinus an den Träger pro futura Gemeinnütziger Träger katholischer Tageseinrichtungen für Kinder in den Regionen AachenLand und AachenStadt GmbH zu übertragen. pro futura ist Träger von derzeit 33 Kita in den Städten Aachen (22), Herzogenrath (3), Stolberg (3) und Eschweiler (5).

Von Monika Herkens

20. Juli 2022



Diese Entscheidung ist ein Beschluss zum Fortbestand für unsere Tageseinrichtungen! Als Träger von Tageseinrichtungen hat man fast täglich Entscheidungen zu treffen, die mit dem Kindergartengesetz (KiBiz), der inklusiven Betreuung und den Anforderungen des Kinderschutzes und Wahrung der Kinderrechte noch komplexer geworden sind, und eine tägliche Präsenz und kurzfristige Entscheidungen erforderlich machten. Hier einige Beispiele:

Personalführung und verwaltung für 30 Mitarbeiter/innen
Absprachen mit Jugendamt, Landesjugendamt, Caritasverband

Einhaltung aller Vorschriften (Sicherheitsbegehungen, Brandschau, Leitungswasser, Hygienevorschriften, etc.)
Instandhaltung der Gebäude

Budgetkontrolle für eine Summe von ca. 1 Mio. Euro pro Jahr

Der Kirchenvorstand ist mit ehrenamtlichen, engagierten Gemeindemitgliedern besetzt und die Anzahl der hauptamtlichen Mitarbeiter (Laien und Priester) werden weniger. Die zur Verfügung stehenden zeitlichen Ressourcen der Ehrenamtler vor Ort sind begrenzt, um den Aufgaben als Träger von drei Tageseinrichtungen auf Dauer gerecht zu werden.

Eine Übertragung der Einrichtungen an pro futura wäre für den Kirchenvorstand nicht in Frage gekommen, wenn mit der Übertragung das katholische Profil der Einrichtung nicht sicher gestellt wäre. Die Pfarrgemeinde ist weiterhin aufgefordert und Willens die pastorale Arbeit der Tageseinrichtungen weiterhin zu begleiten. Die Tageseinrichtungen bleiben ein Teil unserer Gemeinden.

pro futura ist eine GmbH. Die Gesellschafter dieser GmbH sind die Kirchengemeinden, die ihre Einrichtungen an pro futura übertragen. Insofern hat der Kirchenvorstand Einfluss auf die Entwicklung und die Ausrichtung des neuen Trägers. pro futura ist eine gemeinnützige Gesellschaft, die auch vom Bistum Aachen beaufsichtigt wird. Wichtig bei der Übertragung zum 1.8.2022 war auch, dass die Mitarbeiter/innen der Einrichtungen alle Rechte und Pflichten behalten, sie haben jetzt und zukünftig keine Beeinträchtigungen durch die Übertragung zu erwarten. Dies gilt auch für die Betreuungsverträge, die die Pfarre mit den Eltern geschlossen hatte. Damit ist die Fortführung und die Kontinuität der pädagogischen Arbeit gewährleistet.

Die Trägeraufgaben und damit die Verantwortung sind auf pro futura übertragen worden. Damit ist der Kirchenvorstand von einem großen Teil seiner Arbeit und Verantwortung entlastet. Die Trägeraufgaben werden nun von hauptamtlichen Mitarbeitern erledigt, die in Verwaltungsarbeit, Buch und Personalführung erfahren sind.

Wer weitere Information erhalten möchte, kann sich an den Geschäftsführer von pro futura Herrn Heinz Zohren, Lukasstr. 12, 52070 Aachen, Tel. 0241/99000960 oder per mail profutura.zohren@bistumaachen.de wenden.

[pro futura Homepage](#)